



Veränderliche Krabbenspinne (*Misumena vatia*): Foto A. Stäubli

Grundkurs Spinnen 2027

Spinnen haben unglaubliche Fangtechniken entwickelt und können dank ihrem Gifteinsatz auch deutlich grössere Beute überwältigen. Es gibt keinen Lebensraum und kein Gebäude ohne Spinnen und das ist gut so, können sie doch Insekten in grossen Mengen dezimieren. Spinnen benutzen ihr Gift sehr genau dosiert, und da der Mensch nicht auf ihrem Speisezettel steht, sind sie für uns in der Regel harmlos. Für die Männchen kann die Liebe jedoch gefährlich werden: Sie müssen ihre Weibchen geschickt betören, um nicht selbst zur Beute zu werden. Die Balzrituale der Spinnen sind entsprechend vielfältig.

Der Grundkurs Spinnen vermittelt Grundlagen zur Biologie, Artenvielfalt in der Schweiz und Bestimmung und findet von Juni bis September 2027 statt. Er besteht aus drei Theorie-Veranstaltungen und zwei Exkursionen in Olten.

Dieser Kurs ist ein Grundkurs und richtet sich an Anfängerinnen und Anfänger.

Theorie

im Haus der Museen, Konradstrasse 7, 4600 Olten, 19 – 21.30 Uhr

- Mittwoch, 2. Juni 2027: Körperbau, Lebensweise, Übersicht Artenvielfalt (1)
- Mittwoch, 9. Juni 2027: Übersicht Artenvielfalt (2), Besuch der Sonderausstellung «wundersame Spinnen» im Haus der Museen
- Mittwoch, 22. September 2027: Bestimmung im Labor, Repetition, Grundlagen zu Weberknechten und Pseudoskorpionen

Exkursionen

- Sonntag, 13. Juni 2027, 9 – ca. 14 Uhr (Verschiebedatum: Sonntag, 20. Juni): Fokus auf vielfältige Lebensräume und Fangmethoden im Raum Olten
- Mittwoch, 15. September 2027, 19 – ca. 22 Uhr: Nachtaktive Stadtsinnen in Olten

Anmeldung

www.pronatura-so.ch/veranstaltungen

Kursleitung

Anna Stäubli, Biologin mit Spezialgebiet Spinnen und Karin Urfer, Biologin mit Spezialgebiet Weberknechte und Spinnen

10 – 14 Teilnehmende: 1 Kursleitende

15 – ca. 20 Teilnehmende: 2 Kursleitende

Kosten

Die Kurskosten betragen CHF 250 (für Mitglieder von Pro Natura CHF 200, für Studierende und Jugendliche in Ausbildung CHF 100). In den Kurskosten inbegriffen sind die Theorieanlässe, die geführten Exkursionen und die Kursunterlagen. Nicht inbegriffen sind die Reisekosten und die persönliche Ausrüstung (z.B. Lupe).

Die Teilnehmenden organisieren die An- und Rückreise zu den Veranstaltungsorten eigenständig. In der Regel ist eine Anreise mit dem ÖV möglich.

Teilnehmende & Durchführung Exkursionen

Kursdurchführung ab 10 Teilnehmenden. Die Anzahl Teilnehmende ist begrenzt (Reihenfolge des Anmeldeeingangs). Die Durchführung der Exkursionen ist teilweise witterungsabhängig. Die Kursleitung entscheidet jeweils über die Durchführung und informiert die Kursteilnehmenden über den Entscheid.

Versicherung

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Ausrüstung

Theorie: Schreibzeug, Bestimmungsbuch (sofern vorhanden)

Exkursionen: Lupe (sofern vorhanden), Getränke, Zwischenverpflegung, Sonnenschutz, dem Wetter angepasste Kleidung, Schreibmaterial, Bestimmungsbuch (sofern vorhanden), Sammelbehälter werden abgegeben.

Dieser Kurs wird gemeinsam angeboten vom Naturmuseum Olten und von Pro Natura Solothurn.